

Opening new horizons

## PresseMitteilung



1 von 2

12/18

21.12.2018

### **Kreuzfahrtsaison 2019 mit sieben Erstanläufen**

#### **199 Anläufe von 41 Schiffen an 117 Tagen erwartet**

Die Kreuzfahrtsaison 2019 beginnt im Warnemünder Kreuzfahrthafen am 19. April mit dem Anlauf des Kreuzfahrtschiffes „MSC Poesia“ der italienischen Reederei MSC Crociere. Insgesamt werden im kommenden Jahr an 117 Tagen 199 Anläufe von 41 Kreuzfahrtschiffen erwartet. 187 Mal werden die Schiffe in Warnemünde und zwölf Mal im Überseehafen anlegen. Sieben Schiffe nehmen erstmals Kurs auf die Warnowmündung: „Aegean Odyssey“, „Celebrity Reflection“, „Nieuw Statendam“, „Norwegian Pearl“, „Seabourn Ovation“, „Silver Spirit“ und „Viking Jupiter“.

Deutschlands größte Kreuzfahrtreederei, das in Rostock beheimatete Unternehmen AIDA Cruises, wird mit „AIDAaura“, „AIDAdiva“ und „AIDamar“ erstmals drei Schiffe regelmäßig nach Warnemünde schicken.

Die Reederei Pullmantur hat angekündigt, zukünftig ihre Passagierwechsel wieder in Malmö durchzuführen. Hintergrund dafür ist die gestiegene Nachfrage nach Norwegen- und gleichzeitig gesunkene Nachfrage nach Ostsee-Kreuzfahrten bei den spanischen Kreuzfahrttouristen. In der Saison 2019 nutzt die Reederei den Kreuzfahrthafen in Rostock/Warnemünde aber weiterhin als Transit-Hafen für ihre vier Ostseekreuzfahrten.

Neben den 45 Passagierwechselanläufen von AIDA Cruises sind zudem 47 sogenannte Teilreisewechsel von den italienischen Reedereien Costa Crociere und MSC Crociere sowie der amerikanischen Reederei Princess Cruises geplant, bei denen insbesondere italienische und deutsche Passagiere an bzw. von Bord gehen.

Im Fahrplan 2019 stehen 34 Anläufe von Kreuzfahrtschiffen mit einer Schiffslänge von über 300 Metern: „Celebrity Reflection“ und „Celebrity Silhouette“ mit jeweils 319 Metern Länge, „Norwegian Getaway“ mit 326 Metern sowie „Regal Princess“ mit 330 Metern Länge. Mit einer Bruttoreaumzahl von 145.655 ist „Norwegian Getaway“ das größte Schiff der kommenden Saison.

Die Reederei Viking Ocean Cruises mit Sitz in der Schweiz hat Warnemünde insgesamt 20 Mal in die Fahrpläne ihrer vier baugleichen Schiffe „Viking Jupiter“, „Viking Sea“, „Viking Sky“ und „Viking Sun“ aufgenommen.

**ROSTOCK PORT GmbH**

Unternehmenskommunikation · Christian Hardt (V.i.S.d.P.)

Ost-West-Str. 32 · 18147 Rostock

fon: +49 (0) 381 350 50 20 · fax: +49 (0) 381 350 50 25

e-mail: c.hardt@rostock-port.de · net: www.rostock-port.de

### **Gemeinsam wird am Kreuzfahrtstandort investiert um noch weiter zu wachsen**

ROSTOCK PORT investiert bis zum Jahr 2020 gemeinsam mit dem Bundesland Mecklenburg-Vorpommern und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mehr als zehn Millionen Euro in den Neubau eines weiteren Passagierterminals am Liegeplatz P8. Nach Abschluss des im Februar 2018 eingeleiteten Baugenehmigungsverfahrens zur Erweiterung des „Seetouristischen Informations- und Organisationszentrums“ gab die ROSTOCK PORT GmbH im Oktober 2018 den Startschuss für den Baubeginn eines überdachten Gebäudekomplexes am Liegeplatz P8 in Warnemünde. Das Gebäude soll insgesamt eine Länge von 186 Metern und eine Breite von 30 Metern haben. Die Höhe orientiert sich am Warnemünde Cruise Center. Die Bruttogeschossfläche wird rund 3.400 Quadratmeter betragen. Im Winterhalbjahr 2018/19 ist die Gründung für den Gebäudekomplex geplant, der eigentliche Hochbau wird im Winterhalbjahr 2019/20 realisiert.

Weitere Informationen unter: [www.rostock-port.de](http://www.rostock-port.de)